BENRATHER TAGEBLATT

BENRATH URDENBACH GARATH HOLTHAUSEN ITTER HIMMELGEIST HASSELS REISHOLZ WERSTEN HELLERHOF BAUMBERG MONHEIM

RHEINISCHE POST

ONGER ONS JESAHT

Nohmeddaach met Royals

röwe öwer'm Kanal es hütt janz Britannje ussem Hüüske, piepejal ob se op Monarchie stonnt odder nit, weil en Windsor en däm St. Schorsch sin Kapell Prenz Harry on et Markles Maghan vör däm Ähzbischop von Canterbury sare: "Yes, we will!" So'n Hochziet es doch emmer wat för et Hezz, och wemmer met de Royal Famillich ussem Backinghäm-Päläce nix am Höötche hät. Prima, dat mr sech hütt en de Flimmerkest dat janze Wedding-Jedöns ankicke kann!

Dat moss mr doch wesse: Wä es alles enjelade, wie hannt de Prommis sech staats jemaht, wie süht däm Meghan si Brautkleed us, mäkt dä Harry met sinnem fussije Lockekopp en bella fijura, schmieße Kleen-John on si Schwesterke och de Blömkes rechtech, on wat för ene Hoot dräht däm Harry sin Omma Lisbeth on wat för Federkes hannt et Camilla on Kate op'm Kopp.

Ech freu mech schonn op 14 Uhr, wenn mr sech aankicke kann, wie de Lütt däm fresch vermählde Duo huldije, wenn et met de Kutsch dörch Windsor rollt. Joot, dat mr sech hütt stondelang vör dä Beldscherm hocke kann, öm sech rongkeröm schlau zo make öwer dat Wedding-Event! Ziet satt, öm all dat metzokreeje, söns künnt mr doch owends nit enschlope! De Moderatore kenne sech als Adelsexperte prima us on könne ons noch Dönekes us däm Läwe von Harry on Meghan verzälle, die mr en de Räjeborepress noch janit hät läse könne. Wenn ech dann jenoch jesenn on jehöht hann, entspann ech mech hütt Owend op ons Rally met Jazz us Zypern.

Monika Voss



Junge Europäer machen Geschichte(n)

Internationales Erasmus-Treffen am Schloß-Gymnasium: Fünf Schulen aus fünf Ländern beteiligen sich seit August 2016 an dem auf drei Jahre angelegten Projekt. Die Jugendlichen drehen einen Dokumentarfilm und gestalten Theaterstücke.



Die Schüler und Lehrer wurden in dieser Woche von Oberbürgermeister Thomas Geisel im Rathaus empfangen.

VON SIMONA MEIER

BENRATH Exkursionen und Workshops stehen auf dem Programm der Projektwoche, die 55 Gastschüler aus Litauen, Frankreich, Italien und Spanien in Düsseldorf verbringen. Sie sind Teil von Erasmus+, einem Projekt mit dem Titel "Junge Europäer schreiben/machen Geschichte", mit dem das politische Bewusstsein und Engagement von Schülern in Europa gestärkt werden soll. Dazu setzen sich die Jugendlichen im Alter von 14 bis 18 Jahren in historischen und künstlerischen Teilprojekten mit dem Kampf gegen den Faschismus im Spanischen Bürgerkrieg auseinander, führen Interviews mit Zeitzeugen und drehen einen Dokumentarfilm.

Mit dabei sind auch Dalia Minelgaite (16) aus Litauen und Thalia Sardo aus Frankreich. "Es ist sehr interessant, die unterschiedlichen

Sichtweisen kennenzulernen", sagt die Litauerin, die zur Zeit in einer Gastfamilie lebt und am Dokumentarfilm des Projekts mitarbeitet. Auch die Französin engagiert sich seit zwei Jahren im Projekt: "Ich mag den Austausch der verschiedenen Kulturen", sagt sie. Erste Ergebnisse präsentierte sie mit den anderen Schülern bei einer Theateraufführung für geladene Gäste, die gestern Abend im Schloß-Gymnasium stattfand.

Nach den Koordinations- und Arbeitstreffen in Vilnius, Portogruaro und Figueres ist das Schloß-Gymnasium Benrath - als einzige beteiligte deutsche Schule - der Ausrichter der Projektwoche mit 55 ausländischen Gastschülern und 25 deutschen Jugendlichen. "Wir erfahren im Vergleich mit der Situation früher, wie wir uns heute engagieren können", sagt Schloß-Schüler Nikita Lissny (17). Er war schon mit in Spanien und knüpfte durch den internationalen Austausch neue Freundschaften und Kontakte.

Wie weit bin ich bereit, mich politisch für Demokratie zu engagieren?

INFO

Das EU-Programm Erasmus +

Was Zur Förderung von allgemeiner und beruflicher Bildung, Jugend und Sport. Die Mittelausstattung beträgt 14,7 Milliarden Euro für den Zeitraum von 2014 bis 2020

Projekt "Junge Europäer machen Geschichte"

Umsetzung Theaterprojekte und Dokumentarfilm

Ziel Politisches Engagement und Bewusstsein von Schülern in Europa stärken

Ist es auch heute wieder notwendig, gegen Diktatur und Terrorherrschaft zu kämpfen? Fragen dieser Art klären die Schüler in dem Projekt. "70 Jahre Frieden sind keine Selbstverständlichkeit", sagt der pensionierte Lehrer Heinz Werner, hauptverantwortlicher Koordinator des Projekts am Schloß-Gymnasium. "Die Schüler trafen einen 96jährigen Zeitzeugen in Spanien", sagt er. Das Vermächtnis des alten Mannes wird Teil des professionellen Dokumentarfilms, der 2019 bei den Filmfestspielen in Toulouse uraufgeführt werden soll. Bis es soweit ist, steht diesen Herbst noch eine weitere Reise mit einer kleinen Gruppe nach Spanien auf dem Programm.

Im Rahmen der aktuellen Projektwoche, die morgen endet, besuchte die internationale Gruppe bereits die Mahn- und Gedenkstätte in Düsseldorf und wurde von Oberbürgermeister Thomas Geisel im Jan-Wellem-Saal des Düsseldorfer Rathauses empfangen. Im Anschluss an den Empfang setzten sich die Schüler bei einer Stadtführung mit der Geschichte des jüdischen Lebens und der nationalsozialistischen Gewalt in Düsseldorf auseinander. Die Beschäftigung mit diesem Thema ergänzte ein Besuch in Köln und eine Exkursion zur ehemaligen Ordensburg Vogelsang in der Eifel, wo junge Männer die Nazidenkweise eingebläut bekamen.

FOTO: WILFRIED MEYER/PRESSEAM

Für Koordinator Heinz Werner geht von der internationalen Zusammenarbeit der jungen Menschen ein besonderes Flair aus, bei dem auch die Sprachen eine wichtige Rolle spielen: "Wer miteinander redet, redet nicht übereinander", sagt er. Für die beteiligten Schüler sind die internationalen Treffen deshalb ein besonderes Highlight von Erasmus+.

A 59 drei Tage ab Monheim gesperrt

MONHEIM (mei) Sperrungen auf dem südlichen Kölner Autobahnring und einigen Zulaufstrecken kündigt Straßen-NRW für die nächsten Tage und Wochen an. Von Freitag, 25. Mai, 22 Uhr, bis Montag, 28. Mai, 5 Uhr, wird die A59 zwischen dem Autobahndreieck Köln-Porz und dem Autobahndreieck

Stellplatz

schlüsselfertig, inkl. Parkett,

Fliesen- und Malerarbeiten

Fertig: ab 3. Quartal 2018 provisionsfrei für den Käufer

mit Festpreisgarantie

Heumar in beiden Fahrtrichtungen wegen Brückenarbeiten gesperrt. Am langen Fronleichnamswochenende, 31. Mai bis 3. Juni, wird die A3 in Richtung Frankfurt im Dreieck Heumar gesperrt.

Am selben Wochenende wird die A59 von Samstag, 2. Juni, 7 Uhr, bis Montag, 4. Juni, 5 Uhr, zwischen

den Autobahnkreuzen Leverkusen-West und Monheim-Süd voll gesperrt. Dort stehen Verstärkungsarbeiten an der Wupperbrücke an. Der aus Norden kommende Fernverkehr sollte ab Monheim-Süd über die A542 und A3 ausweichen, teilt der Landesbetrieb Straßen.NRW mit.

Feuer in einem Mehrfamilienhaus

GARATH (RP) Die Feuerwehr Düsseldorf wurde am Donnerstagabend gegen 23.20 Uhr von Zeugen zu einer Brandmeldung an die Josef-Ponten-Straße in Garath alarmiert.

Beim Eintreffen der Einsatzkräfte stellte sich heraus, dass es im ersten Obergeschoss eines Mehrfamilienhauses zu einem Zimmerbrand gekommen war. Umgehend wurde nach Angaben der Feuerwehr die Brandbekämpfung durch die Einsatzkräfte eingeleitet. Fünf Personen wurden durch die Feuerwehr aus dem Gebäude ins Freie geführt. Zwei Personen erlitten nach ersten Informationen eine Rauchvergiftung und mussten durch den Rettungsdienst behandelt werden. Die Helfer des Einsatztrupps retteten zudem eine Katze aus der Brandwohnung. Nach Abschluss der Brandbekämpfung wurden umfangreiche Lüftungsmaßnahmen durchgeführt. Die Polizei hat die Ermittlungen zur Brandursache auf-





Octagon

Kinder 5,90 €

von 1,20 m – 1,40 m

Mo.-Fr. 11.30-14.30 Uhr

Kinder 6,90 €

von 1,20 m – 1,40 m Mongolischer Grill + Sushi

inkl. einem Softdrink/Bier | Mo.–Sa. 17.30–22.00 Uhr 15.30-22.00 Uhr an allen Feiertagen 11.30-16.00 Uhr

Kinder 6,50 €

von 1,20 m - 1,40 m

Mongolischer Grill + Sushi So. 11.30-15.30 Uhr 11.30–22.00 Uhr Kinder unter 1,20 m gratis

Emil-Barth-Straße 7 40595 Düsseldorf-Garath Tel. 02 11/70 04 63 68 www.octagon-duesseldorf.de

